

Projektgruppe	Vereine/Unser Miteinander
Projektteam	Ganze Projektgruppe
Sprecher/ Vertreter(in)	Klaus Frerichs & Harry Müller
Datum	17.11.2010
Uhrzeit	18:30 Uhr
Ort	Breidenbacher Hof
Teilnehmer	Siehe Teilnehmerliste
Schriftführer	Julia Wisser

Tagesordnungspunkte

1. Allgemeine Themen

Herr Frerichs begrüßt die Anwesenden.

Der Kreisheimattag findet am 7./8.Mai 2011 in Betzdorf statt. Am 7.Mai wird es ein großes Konzert für Jung und Junggebliebene sowie eine offizielle Veranstaltung zum 125-jährigen Jubiläum des Amtes Betzdorf geben. Am 8. Mai ist der eigentliche Markttag. Der Kreisheimattag wird nicht nur ein Fest des Ehrenamtes sein, sondern auch die Einzelhändler können sich aktiv an diesem verkaufsoffenen Sonntag beteiligen. Sie haben die Möglichkeit ihre Waren vor den Geschäften zu präsentieren. Besondere Aktionen in den Geschäften werden im Veranstaltungsflyer beworben. Überdies können sich auch Unternehmen, Künstler und Einzelpersonen beteiligen. Die Anmeldung ist noch bis zum 15. Dezember online über die Formulare zur Standteilnahme oder zum Bühnenprogramm auf der Homepage www.kreisheimattag.de möglich. Alle sind herzlich dazu aufgerufen, ihre Ideen zu dieser Veranstaltung einzubringen. Frau Wisser schlägt vor, den Besucherstrom zu nutzen und auch die Arbeit der Stadtgespräche darzustellen.

2. Gemeinsames Vereinsheft für alle Betzdorfer Vereine

Im Herbst 2011 möchte die Projektgruppe eine Neuauflage des Betzdorfer Vereinsheftes veröffentlichen. Das Vereinsheft wurde in der Vergangenheit sehr gut nachgefragt. Daher hat sich das Team dazu entschlossen, mit dem Vereinsheft in die zweite Runde zu gehen. Es sollen erneut alle Vereine der Verbandsgemeinde angefragt werden, ob sie sich beteiligen möchten. Herr Frerichs und Herr Müller werden dieses Projekt auch weiterhin betreuen.

3. Vereinsschilder

Herr Müller hat eine neue Idee entwickelt, mit der auf die Vielfalt an Vereinen in der Verbandsgemeinde hingewiesen werden soll. Die Idee ist, an unterschiedlichen Standorten in der Stadt sog. Vereinsschilder aufzuhängen. Die Schilder bestehen aus den Komponenten: Logo des Vereins, Kurzbeschreibung und den Kontaktdaten. Herr Müller vertritt die Meinung, dass mindestens 30-40 Vereine an der Aktion beteiligt sollten, damit diese Aktion eine entsprechende Wirkung hat. Die Kosten für ein Schild in der Größe DinA4 belaufen sich einschließlich Gestaltung auf ca. 20-30 € pro Schild.

Herr Müller und Herr Frerichs schlagen vor, dass ein anderer aus der Projektgruppe der Betreuung des Projektes annimmt. Zukünftig wird Frau Bleek-Pawlak weiter an diesem Projekt arbeiten. Interessierte können gerne unterstützend tätig werden.

4. Sonstiges

Herr Bäumer stellt die Ziele und Aktivitäten des Betzdorfer Geschichtsvereins vor. Ausführliche Informationen dazu finden sich auf der Homepage www.betzdorf-geschichte.de.

Herr Fischer berichtet vom 1. Betzdorfer Blutbad, einem Krimifestival, das vom 4. bis 6. November 2011 stattfinden wird. Das Programm sowie weitere Informationen zur Veranstaltung können auf der Homepage www.betzdorfer-blutbad.de eingesehen werden. Alle Vereine können sich an diesem Event beteiligen, sowohl der Kunstkreis mit einer eigenen Ausstellung, aber auch Gesangsvereine o.a. . Alles ist denkbar. Interessenten können sich bei Herrn Fischer unter (0 27 41) 97 26 51 oder hartmut-fischer@kkv-eule.de melden.

Die Projektgruppensprecher und Herr Brato bedanken sich bei Herrn Lepping für die gute Vergangenheit innerhalb der letzten drei Jahre.

5. Berichte aus anderen Gruppen

Gruppe Marke Betzdorf/Kommunikation:

Am 20. November.2010 findet ein weiterer Workshop des Teams Masterplans mit den Fraktionssprechern Stadt statt. Bei diesem Treffen soll weiter am Strategiepapier, welches 8 Leitsätze für eine kommunale Entwicklung beinhaltet, gearbeitet werden. Zudem möchte man die Schwerpunkte für die Zukunft Betzdorfs finden.

Das Team Ortseingangsschilder hat sich mit Herrn Classen der Firma „City Welcome“ getroffen. „City Welcome“ bietet kostenfreie Schilder an, die sich durch die Einbindung der örtlichen Wirtschaft finanzieren. Herr Cherouny und Kubalski sind von dieser Alternative jedoch wenig überzeugt und sprechen sich weiter für die Ortseingangsschilder ein, die sich auch nur an den Ortseingängen Betzdorfs vorstellen können, da die Ortsgemeinden sich nicht zur Beteiligung entschließen konnten. Herr Brato teilt mit, dass die Ortseingangsschilder im kommenden Jahr die Gäste und Besucher sowie die Einwohner Betzdorfs an den Ortseingängen von Betzdorf willkommen heißen werden.

Gruppe Einzelhandel/Dienstleistung:

Das Projekt Kernöffnungszeiten ist seit Mitte Oktober abgeschlossen. An alle Teilnehmer wurden Kniffelblöcke verteilt. Diese Blöcke werden an die Kunden, die in der Mittagszeit einkaufen, ausgegeben. Bei Kniffel handelt es sich um ein Würfelspiel, bei dem dieser Abreißblock zum Einsatz kommt. Bei jedem Spiel werden nur wenige Seiten verwendet, so dass der Block über einen längeren Zeitraum im Haushalt verbleiben wird. Auf jedem Zettel wird lediglich der Hinweis auf die Mittagsöffnungszeiten (wochentags zwischen 12:00 und 14:00 Uhr geöffnet) und die Betzdorfer Homepage gegeben. Eine aktuelle Liste aller teilnehmenden Geschäfte findet sich auf der Startseite der Betzdorfer Homepage unter dem Quicklink „MittagsOFFENSive“. Rund 60 Betriebe sind an der Aktion beteiligt. Diese haben ihre Teilnahme mittels eines Aufklebers an ihrer Ladentür kenntlich gemacht. Im 3-Monatsrhythmus wird die Aktualität der Daten durch das Team geprüft.

Herr Burghaus informiert vom Planungsstand zur Aktion „Freundliches Betzdorf“. Es haben sich, nach der Informationsveranstaltung am 8. September 2010 im Breidenbacher Hof, 30 Gewerbetreibende zurückgemeldet, die sich an „Freundliches Betzdorf“ beteiligen möchten. Um die Kosten für die Teilnehmer zu reduzieren, sind verschiedenen Varianten wie beispielsweise die Verkürzung des Aktionszeitraums und die Gewinnung von Sponsoren überlegt worden. Nach dem Weihnachtsgeschäft soll weiter am Projekt gearbeitet und um Beteiligung geworben werden.

Gruppe Gastronomie/Kultur/Tourismus:

Frau Woost berichtet, dass die Ausstellung des Betzdorfer Kunstkreises „Original-Fälschung-Interpretation“, anlässlich des Barbarafestes, in der Galerie W15, sehr erfolgreich war. Es herrschte große Interesse und Neugier sowohl an der Kunst als auch an den Künstlern selbst. Die Homepage www.kunstkreis-betzdorf.de des Kunstkreises ist fertig. Die Künstler arbeiten bereits auf den Kreisheimattag hin und planen eine weitere Ausstellung. Das Team hat sich mit einem Projekt für den Kultursommer 2011 beworben. Ende Januar wird mit dem Bescheid gerechnet.

**Das nächste Mal treffen wir uns am 01.03.2010 um 18:30 Uhr in den Räumlichkeiten des
Altenschutzbundes Solidar e. V. in der Bahnhofstraße 13 in Betzdorf.**

Betzdorf, 15.01.2010, Julia Wisser